Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1882

161 (15.6.1882)

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 161.

Donnerstag den 15. Juni

1882

Großherzoglich Badische Staats. Eisenbahnen. Veromüoumoszuo

wil Karlsruhe in Triberg in zurück.

Am Countag den 18. Juni I. J. wird ein Extra-Personenzug von Karlerube nach Triberg und jurud (mit Aufnahme von Personen in Ettlingen und Rastatt) zu ermäßigten Preisen abgesertigt.

Műckfahrt: Binfabrt: 840 Abends. Triberg ab . . . Karlsruhe ab 910 642 Hornberg " . . . Ettlingen " 1140 Raftatt an . . . Rastatt 946 Ettlingen " Hornberg an 1015 Karlsruhe " . .

Diefer Bug führt nur III. Rlaffe und es bleibt die Angahl ber Plate auf 1000 befchrantt.

Der Preis eines Billets zur Sin= und Rudfahrt mit biefem Buge beträgt 2 Mart für Erwachsene und die

Der Billetverkauf beginnt in Karlsruhe am Freitag den 16. Juni 1. J., Bormittags 8 Uhr, im Billetschalterhänschen vor dem Bahnhose; die in Ettlingen und Rastatt zugehenden Theilnehmer können die Billete entweder direkt beim Bahnamt Karlsruhe oder bei den Stationen Ettlingen bezw. Rastatt bestellen. Jedoch müssen diese Bestellungen so zeitig gemacht werden, daß sie vor dem Beginn des Billetverkaufs in Karlsruhe eintressen.

Die Extrazugtheilnehmer fonnen den Bug nach Belieben entweder bis und von hornberg oder bis und von

Triberg benützen. Karlsruhe, den 14. Juni 1882.

Rarlerube, ben 13. Juni 1882.

General Direction.

Befanntmachung.

Dr. 12154. Die Feuerschan im Jahre 1882 betreffend.

Diejenigen Bürgermeisteramter unseres Bezirks, welche mit Erlebigung ber bieffeitigen Berfügung vom 24. April b. J. Nr. 9861 (Tagbl. Nr. 115, I. Bl.) noch im Ruckstanbe find, werben hieran mit Frift von 5 Tagen bei Bermeibung ber Absenbung eines Wartboten erinnert.

Großh. Begirfsamt.

Eschborn.

Riehnle.

Bekanntmachung.

Nr. 14270. Die Beschäftigung der jugendlichen Arbeiter, der jungen Leute und der Arbeiterinnen betreffend. Diesenigen Bürgermeisterämter unseres Bezirks, welche mit Erledigung der diesseitigen Berfügung vom 1. Mai d. J. Nr. 10620 (Tagbl. Nr. 122, L. Bl.) noch im Rückstande sind, werden hieran mit Frist von 5 Tagen bei Strasvermeiden erinnert.

Karlsruhe, ben 10. Juni 1882. Großh. Bezirksamt.

Eichborn.

Riehnle.

Befanntmachung.

Civ. Nr. 12379. In bem Concursverfahren über ben Nachlaß bes Maurermeisters Johann Philipp Stolz von Teutschneurenth ist zur Prüfung ber nachträglich angemelbeten Forberung bes Zieglers Louis Ned von Eggenstein und bes Löwenwirts Lubwig Ned von ba Termin auf Mittwoch ben 28. Juni 1. I., vormittags 9 Uhr, vor Großb. Amtsgericht bierselbst, 1. Stod, Zimmer Nr. 2, bestimmt.

Karlsruhe, ben 10. Juni 1882. Gerichtsschreiberei Großt. Amtsgerichts. Frank.

Befanntmachung.

Es wird hiermit bekannt gemacht, daß nach bem vom Burgerausschuß beschloffenen, nunmehr vollzugsreifen Gemeindevoranschlag für 1882 folgende Umlagen zur Erhebung kommen:

28 Bf. von je 100 Dt. Grund- und Bauferfteuertapital,

20,8 Pf. von je 100 M. Erwerbsteuerkapital (Art. 1 A. des Gesehes), 15,6 Pf. von je 100 M. Erwerbsteuerkapital (Art. 1 B. des Gesehes),

9 Bf. von je 100 M. Kapitalrentenffeuerkapital.

Ferner wird zur Deckung ber Kosten für die Rehrichtabfuhr gemäß §. 72 ber St. D. eine besondere Umlage erhoben und zwar von 2,3 Pf. von je 100 M. häusersteuerkapital.

Karlsruhe, ben 12. Juni 1882.

Der Stadtrat.

Shumader.

Anthropologischer n. Alterthums-Verein.

belm. Tagesordnung: Ueber die Thurmberg-Ruine bei Durlach, und kleinere Mittheilungen.

Wohnung zn vermiethen.
2.1. Eine freundliche Wohnung, 2 Treppen hoch, von 5 Zimmern, 1 Manfarbe, 1 Dachkammer, Gemüse: und Kohlenkeller, Holaplat, Küche mit Wafserleitung, ist in Mitte der Stadt, nächst der Kaisserstraße (westlich), auf den 23. Oktober beziehbar zu vermiethen. Käheres im Kontor des Tagblattes.

Baden-Württemberg

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK

Nach!

Gewerbeverein.

Ausstellung von Cehrlingsarbeiten.

Mittwoch den 14. und Donnerstag den 15. d. Mts. sind die von den Lehrlingen ausgestellt gewesenen Gegenstände auf dem Bureau der Landesgewerbehalle in den üblichen Bureaustunden abzuholen.

Die Preisvertheilung findet fpater ftatt. Der Borftand.

Fahrnißversteigerung. 3.3. Aus dem Nachlaß des verlebten Registrators hern Friedr. Bielfeld dahier werden

Donnerstag den 15. Juni d. 3.,

Bormittags 9 Uhr und Nachmittags 2 Uhr, hn beffen Bohnung, Leopolbstraße Nr. 3 im zweiten Stod, nachbeschriebene Fahrnisse gegen Baarzah-

ting difentlich berfleigert:

etwas Silber, I filberne Remontoirubr, 1 goldene Taschenuhr, Fingerringe 2c. 2c., Porzellanund Glassachen, Herrenkleider, Weißzeug, 1 Bettkanapec, 2 kleine Sophas, 1 gepoliterter Armstuhl, 2 Chiffonnieres, 2 Kommoden, 1 Schreibeitertär, 1 Schreibisch, 1 runder Zulegtisch, 1 Waschtisch, 1 Nachtisch, verschiedene Tische, 1 Pfeilerkommode, einthürige Schränken, 1 Kückerschafter, Bettladen, verschiedenes Beitwerk, Ilhren, Spiegel, Vorhänge, Bücker, 1 Kewolver, 1 Staffelei, 1 Doppelleiter, Läuser, 1 eiserner Herd, 1 Kückenschrank mit Glasaussach, wozu die Kausliedhaber freundlichst einslader

kausschafter, Läusi 1882.

Zollkeller Karlsruhe,

Rappurrerftraße Nr. 3.

Auction von ungarischem Rothwein (1878er Grlauer).

Am Mittwoch den 21. Juni d. J., Nachmittags 3 Uhr, versteigere ich im bies figen Zollamt, Ruppurrerstraße Ne. 3, folgende rein gehaltene flaschenreife unsgarische Nothweine:

garische Nothweine:

60 Kaß à 55 bis 58 Liter | 1878er Erlaner.

Die Weine kommen incl. Haß zum Ausgebot und werben auf den Namen der Steigerer verzollt, jo daß diefelben keine weiteren Abgaben mehr zu entrichten haben. Für die Naturzeinheit der Weine wird jede Garantie geleistet. Derfelbe wurde von Herrn Hofrath Dr. Neßler dier untersucht und für rein befunden. Ein diesbezügliches Attest liegt bei mir zur Einsicht auf und wird am Tage der Versteigerung vorgelegt.

Es kann eine Zahlungsfrist von 2 Monaten gewährt werden, jedoch müssen die Weine am Tage der Steigerung verzollt und bezogen werden.
Ich erlaube mir, Kenner und Liebhaber eines ächten, rein schmeckenden Rothweines auf diese günstige Gelegenheit ergebenst aufmerksam zu machen.

Probe vom Faß.

B. Mossmann, Anctionator.

Zapeten-Versteigerung.
*2.1. Freitag ben 16. b. M. von 8 bis 12 und von 2 bis 6 Uhr versteigere ich im Sasthaus zum Goldenen Kreuz, Jähringerstraße Nr. 67, gegen Baarzahlung eine große Parthie Tapeten und Vorduren in den verschiedensten Genres, wozu die Raufliebhaber, besonders Hausbesitzer, höflichst einladet

ber Beauftragte: J. Fischer.

ber aus einem Rachlaffe am 20. d. Wt. abzuhaltenben Berfteigerung fonnen noch Mobel, getragene Berren-, Frauen: 20. 20. Rleider und sonstige Fahrniffe in meinem Bureau, Lud= wigsplat 61, angemeldet werden.

B. Rogmann, Auftionator.

Aufforderung.

Wer mit Zahlung von Beiträgen zur ftädt. Krankenversicherungsansialt pro II. Quartal 1882 noch im Rücksande sich befindet, wird hiermit aufgefordert, solche innerhalb 8 Tagen anher (Ratshaus, Zimmer Nr. 14) zu bezahlen. Karlsruhe, den 15. Juni 1882. Berrechnung der städtischen Krankenversicherungszunstalt.

Erbyorladung.

Erbyorladung.

Saroline Köhle, Karoline Kornmülz fine Jakonnes Grafine Karl Müller, Chrizing und behöldt gur Erbfellung seiner in Knieft in Aard Graf, Karl Müller, Chrizing und behöldt gur Erbfellung seiner in Knieft ingen verleben Richte Karl Graf, immilich vollägbig und gebürtig in Rüppurt, sind am Rachlasse des Landwirths und Gemeinderaths Christos Graf in Küppurr erbsterechtigt, ihr Aufenthaltsort aber gänzlich under kannt.

Dieselben werden zu den Erbtheilungsverhande kungen und zur Kermögensembsangnahme mit Frist von — drei Monaten — Wathos.

Dieselben werden zu den Erbtheilungsverhande kungen und zur Kermögensembsangnahme mit Frist von — drei Monaten — Wathos.

Saroline Kähle, Karoline Kornmülz in königsbach dei Durlad geborene Schmied Lungen in Kühle, Keller, Gas. und Basserleitung und 5 Mansarben auf 23. Zusi zu vermiethen, keller, Gas. und Basserleitung auf 23. Juli zu vermiethen, keller, Gas. und Basserleitung auf 23. Juli zu vermiethen, keller, Gas. und Basserleitung und 5 Mansarben auf 23. Zusi zu vermiethen in Susi zu vermiethen, keller, Gas. und Basserleitung und 5 Mansarben auf 23. Zusi zu vermiethen in Susi zu vermiethen, keller, Gas. und Basserleitung auf 23. Juli zu vermiethen, keller, Gas. und Basserleitung auf 23. Juli zu vermiethen, keller, Gas. und Basserleitung auf 23. Juli zu vermiethen, keller, Gas. und Basserleitung auf 23. Juli zu vermiethen, keller, Gas. und Basserleitung auf 23. Juli zu vermiethen, keller, Gas. und Basserleitung auf 23. Juli zu vermiethen. Bu erfrage in Erbehon der Bohnung von 2 Zimmern auf 23. Zusi zu vermiethen. Bu erfragen in 2. Etod des Bordenstand keller, Gas. und Basserleitung auf 23. Zusi zu vermiethen. Bu ermiethen, keller, Gas. und Basserleitung und 5 Mansarben auf 23. Zusi zu vermiethen. Ledung vermiethen 22. Simmern auf 23. Zusi zu vermiethen. Basser in der Bohnung verleitung v

anher vorgelaben, mit bem Anfligen, baß in ihrem Richterscheinungsfalle bie Erbschaft benen wird zugetheilt werben, welchen sie zukäme, wenn bie Borgelabenen zur Zeit bes Erbanfalls nicht mehr geslebt hätten.

Mühlburg, ben 12. Juni 1882. Großh. Notar Wathos.

Pferde = Versteigerung.

2.1. Wontag den 19. d. Mts., Nachmittags
3 Uhr, werden im Großt. Marstalle dahier zwei
ältere, zum Keiten und Fahren geeignete Pferbe
(hellbraune Stuten) öffentlich versteigert.
Karlsruhe, den 14. Juni 1882.
Großt. Marstall-Berwaltung.
C. Weng.

Gras-Versteigerung.

2.2. Mittwoch den 21. d. M. wird der heue graserwachs von 82 heftar Wiesen der Domane Stutensee versteigert.
Die Zusammenkunft ist früh 9 Uhr in Stutensee. Karlsruhe, den 1. Juni 1882.
Großt. Hofforste und Jagdamt Friedrichsthal. von Merhart.

in 4 leitung u berr * Clarbenn gebende Bajch tung 1 *2.2 in mern , Bajch 6.2. 4. St 23. 31 berger bere Schwiff gebör im 2. * Et 25 größen 2. * Et 25 größen

mung, auf 22 amftali Alfov auf 25 Naher im La Naufe allem beres fulfov Borbe ober frehen und a bermie Numb auf 22 haufe allem und a bermie Numb auf 22 hauf 23 mung, allem Ru er fon und ftra

besteb ist so beres Rüche schlosi Juli im 1. B. Si mern Juli baselb

bermi

3.3 unter Müh vermi fteber leitun mieth

Wohnungen zu vermiethen.

* Afabemiestraße 55 ist auf ben 23. Juli ober Oftober ber 2. Stod, bestehend aus 7 Zimmern mit allem sonstigen Zugehör, zu vermiethen. Das Nähere Douglasstraße 13, parterre.

2.1. Durlacherstraße 40 ist eine freundliche Manjarbenwohnung, bestehend in 3 ineinanderzgehenden Zimmern, Küche, Keller und Speicher, auf 23. Juli ober früher wegen Wegzug an eine rubige Familie zu vermiethen.

*2.1. Erbprinzenstraße 2 ist im 4. Stod eine schöne, geräumige Wohnung, bestehend aus 5 Zimmern und Zugehör, Gas und Wasserleitung sowie Glasabschluß, per sofort ober auf 23. Juli zu verwiethen. Näheres Karl-Friedrichsfraße 22 im Laden. Here und rus eine schon der Stelestage, bestehend aus 5 Zimmern, Küche, 2 Mansarden und allem sonstigem Zugehör, auf 23. Juli zu vermiethen.

Mansarden und allem sonstigem Zugehör, anf 23. Inli zu vermiethen.

*3.3. Sirsch straße 15 ist im 3. Stod eine Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Kammer und Keller, auf 23. Jult oder 23. Ostober an eine einzelne Dame zu vermiethen. Die Wohnung hat Glasabschluß, Wasserleitung und Entwässerung. Näheres im 3. Stod.

— Hirsch straße 25 ist eine Mansardenwohnung im Borderhaus, bestehend in 2 Zimmern, Küche mit Wasserleitung und Entwässerung, Antheil am Wasserleitung und Entwässerung von Masserleitung im 1. Stod.

*2.2. Sirsch straße 43 ist eine freundliche Manssardenwohnung von 3 Zimmern, Küche, Kammer und Keller an eine ruhige Familie auf 23. Juli zu vermiethen.

und Keller an eine ruhige Familie auf 23. Juli zu vermiethen.

4.3. Kaiserstraße 104 ist die Bel-Etage, bestehend in 7 Zimmern, 4 Kammern, Küche, Keller und sonstigem Zngehör, auf 23. Juli oder 23. Oktober zu vermiethen. Die Wohnung ist vollständig für sich abgeschlossen, mit Gas, Wasser und Canalisation versehen. Zu erfragen Kaiserstraße 104 im Gekladen.

— Kaiserstraße 104 im Gekladen.

— Kaiserstraße 140 ist im 2. Stod bes hinterhauses eine sehr freundliche, neu hergerichtete Wohnung mit Gas: und Basserstung, 4 Zimmern nehst Zugehör per 23. Juli zu vermiethen. Nöheres im Laben.

3.2. Kaiserstraße 161, gegenüber dem

heres im Laben.

32. Kaiferstraße 161, gegenüber dem Hotel Erbprinzen, ist eine Bel-Etage, bestehend aus einem Salon, 5 Zimmern, 1 Küche, Wansarden und sonstigem Zngehör, auf den Z3. Juli zu vermiethen. Zu erfragen im 3. Stock daselbst.

— Kaiserstraße 187 ist auf 23. Juli eine Wohnung im Hinterhause von 2 großen Zimmern, großer Mansarden, Küche und Keller zu vermiethen.

— Kaiserstraße 205, Nendau, sind auf den 23. Oktober d. J. oder früher 2 schone Wohnungen, die ganz der Neuzeit eutsprechend eingerichtet sind, von je 9 und 6 Zimmern nebit Angehör zu vermiethen. Näheres eine Treppe hoch.

6.3. Lammstraße 6, im 2. Stock, ist eine geräumige Wohnung von 7 Zimmern mit Balkon, Gas- und Wasserleitung und 5 Mansarden auf 23. Juli zu vermiethen.

Baden-Württemberg

* Marienstraße 24 ist ber 1. Stod, bestebend in 4 Zimmern, Küche, Keller, Gas- und Wasserzieitung, mit Glasabschluß verseben, auf 23. Zuli un vermietben.

* Schüßenstraße 4 ist eine freundliche Mansarbenwohnung, bestebend aus 2 auf die Straße gebenden Zimmern, Küche, Keller, Antheil an der Baschschluße und dem Trockenspeicher nehst Wasserleisung und Entwässerung, zu vermietben.

*2.2. Schüßenstraße 82 ist im 2. Stock eine ich Wohnung von 3 ineinandergebenden Zimmern, Küche, Glasverschluß, Speicher, Keller und Waschschluße preiswürdig per 23. Juli zu vermiethen.

6.2. Spitalstraße 52 sind im 2., 3. und 4. Stock Wohnungen mit 3 und 4 Zimmern auf 23. Juli zu vermiethen. Die Wohnungen sind neu bergerichtet. Räheres daselbst.

* Steinstraße 2 ist im Hinterbaus eine nies

bergerichtet. Näheres baselbst.

Steinstraße 2 ist im hinterhaus eine niebere Mansarbenwohnung, mit Aussicht auf die
Schwanenstraße, sogleich oder später zu vermiethen.
Steinstraße 12 ist eine Wohnung von 3 dis
5 großen Zimmern, Küche, Keller und allem Zugehor sogleich oder später zu vermiethen. Näheres
im 2. Stoch.

* Balbftraße 6 ift im hinterhaus eine Bob-nung, bestehend in 2 Zimmern, Ruche und Zugehör, auf 23. Juli zu vermiethen. Naheres im 2. Stock

ittage 3mei

Heu:

enfee.

ent.

liche nber:

2,2

eine cams r an

Pan=

i zu

3.

ors

od,

all 20. July guben ber Berforgungs:
*2.2. Walbir aße 42 (neben ber Berforgungs:
anstalt) ist eine schöne Wohnung von 6 Zimmern, Alfov, Kilde, Keller, Speicher und Magdkammer, auf 23. Juli an eine stille Familie zu vermiethen. Näheres bei Johannes Stelk, Herrenstraße 25

auf 23, Juli an eine little Familie zu bermiethen. Näheres bei Johannes Stelk, herrenstraße 25 im Laben.

*2.1. Walbstraße 63 (Ludwigsplaß) ist eine Mansarbenwohnung von 3 Zimmern, Küche sammt allem Zugehör auf 23. Juli zu vermiethen. Näderes daselbst im Laben.

*Balbstraße 77 ist im 2. Stod des hintershauses eine freundliche Wohnung von 4 Zimmern, Allov, Küche, Speicher und Zugehör und im Borderhaus ein Mansardenzimmer auf 23. Juli oder sogleich zu vermiethen.

*2.1. Wilhelm straße 34 ist eine schöne, neu dergerichtete, für sich abgeschossenen Wohnung, bestehend in 4 Zimmern, Küche, Keller, Mansarde und allem Zugehör, sogleich oder auf 23. Juli zu vermiethen. Nächeres zu erfragen im Laden.

* Zähringerstraße zu ist nach zu fie de mit Zugehör, sowie eine Mansardenwohnung von 3 Zimmern, Küche mit Wasserleitung sogleich oder auf 23. Juli zu vermiethen. Nächere daselbsi.

* Zähringerstraße 61 ist die Parterrewohnung, bestehend in 4 Zimmern, Albores daselbsit.

* Zähringerstraße 61 ist die Parterrewohnung, bestehend in 4 Zimmern, Albore, Küche nehft allem Zugehör, auf den 23. Juli zu vermiethen. Zu erfragen daselbsit.

6.6. Bismarckstraße ist in einer der Neubauten, gegenüber der alten Kunstschule, noch eine Parterrewohnung, besiehend aus 6 Zimmern und Zugehör, auf 23. Juli zu vermiethen. Bei Auswahl der Tapeten könnten noch Wänsche des Miethers der ücksichtigt werden. Näheres Zähringers straße 77 im Laden. ftrage 77 im Laden.

— Eine hübsche, neu hergerichtete Wohnung bestehend aus 5 Zimmern nebst allem Zugehör, ift sofort ober auf 23. Juli zu vermiethen. Nä-beres Belfortstraße 13.

— Eine freundliche Wohnung von 4 Zimmern, küche, Keller und Manfarde, alles für sich abgeschossen, ist im 4. Stock des Vorderhauses auf 23. Juli zu vermiethen. Näheres Schützenstraße 47 m 1. Stock.

- Ede ber Wilhelms und Luisenstraße ist im 8. Stod eine schöne Mohnung von 4 großen Bim-mern nebst allem Zugehör per sogleich ober 23. Juli sehr billig zu vermiethen. Näheres im Laden

- Eine Manfarbenwohnung im 2. Stod bes eitenbaues, mit 3 Zimmern, Ruche und Keller, ift gleich ober fpater zu vermiethen. Raberes Schuben-

mit Alfov nebst allem Zugebör, auf 23. Juli zu bermiethen. Räheres Bahnbofstraße 24 im 3. Stock.

8.3. Eine neu hergerichtete Gartenwohnung im untern Stod von 3 Zimmern, Küche zc., an der Mühlburgerstraße, ist sogleich ober auf 23. Juli zu bermiethen. Näheres im Kontor des Tagblattes.

*3.2. In ber Weftendstraße, nächst bem Darbt-walbe, ist eine frei gelegene hubiche Bel-Etage von 6-8 nach ber Straße gebenden Zimmern und allem Zugehör nebst Gärtchen auf 23. Juli zu vermiethen durch 28. Gutekunft, Afademiestraße 40.

— Bu vermiethen in Folge von Bersehung in angenehmster, freier und gesunder Lage auf 23. Oftober, event. schon auf 23. Juli oder später: eine elegante Herrschaftswohnung von 8—10 großen Räumen mit allem Zugehör, Stallung für 3 Pferde, Remise 2c., sowie Gartenantheil. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

3.1. In meinem Renbau Schütenftraße 13 ind im 3. Stod eine Wohnung von 4 großen Zimmern, im 4. Stod zwei Wohnungen von je 3 Zimmern und im 2. Stod eine solche von 1 Zimmer nebst Küche, Keller und Mansarbe auf 23. Juli zu vermiethen. Die Bohnungen sind der jezigen Zeit entsprechend mit allen Bequemlickfeiten eingerichtet. Näheres bei F. Fehner, Schügenstraße 21.

3.1. Zwei elegante Wohnungen, die eine von 7 bis 8 Zimmern, die andere von 4 bis 5 Zimmern, beibe mit Glasabichluß, Gas: und Wasserleitung sowie Entwässerung versehen, sind auf 23. Juli, die größere auch früher zu vermiethen. Näheres Kreuzsitraße 20 im 3. Stock.

* Eine freundliche Wohnung, nach bem Sofgebend, bestehend in 2 großen Zimmern, Alfob, seliche und Zugehör, ift auf ben 23. Juli zu vermiethen. Näheres hirschftraße 18, parterre.

— Eine freundliche Varterrewohnung (Hof) von 3 Zimmern, Rüche mit Wafferleitung und Reller ist Umstände halber auf den 23. Juli zu vermiethen. Näheres Raiserstraße 117 im Frifenrladen.

* Eine Wohnung, bestehend aus 2 Bimmern und Ruche sammt Bugebor, ist auf 23. Juli zu vermiethen: Kaiserstraße 9 im 2. Stock.

Muf 23. Juli ift in ber Nähe bes Hauptbahnhofes eine freund-liche Wohnung im Borberhaus von 2 Zimmern, Küche, Keller und Speicherraum zu vermiethen. Zu erfragen Waldhornstraße 8 im 1. Stock. 3.2.

311 vermiethen auf 23. Juli: Laben mit Wohnung nebst Zugebör, eine Woh-nung von 4 Zimmern nebst Zugebör, eine Man-sarbenwohnung sogleich ober später: Rüppurrer-straße 26, parterre. *3.1.

Bu vermiethen auf 23. Juli Werderstraße 37 (Marktplaß) ber Laben mit 3 Zimmern; Steinstraße 1 ber 1. und Steinstraße 3 ber 3. Stod, bestehend aus je 4 Zimmern, und Schüßenstraße 36 ber 4. Stod von 3 Zimmern. Die Wohnungen haben alles nötbige Zugehör. Näheres Werderstraße 37 im 2. Stod.

3.2. Dentscher Sof. — Ein kleinerer Laben mit Wohnung und eine Wohnung von 7—9 Zimmern (Bel-Etage) sind sogleich zu vermiethen durch W. Gutekunft, Akademiestraße 40.

— Kaiserstraße 50 ist ein großer Ecsaben, in welchem schon 20 Jahre ein Putgeschäft betrieben wird, mit 4—5 Zimmern, Küche, Keller und sonsstigem Zugehör auf 23. Oktober zu vermiethen. Die Wohnung ist mit Gass, Wasserleitung und Entwisserung versehen. Zu erfragen im Hause das selbst, eine Treppe hoch. Laden mit Wohnung zu vermiethen.

Laden mit Wohnung zu vermiethen.
— Ein geräumiger Laden mit Wohnung ist auf 23. Oftober b. J. zu vermiethen. Näheres bei Wilhelm Schlebach, Kaiserstraße 121.

Laden mit Wohnung ju vermiethen. * Auf ben 23. Juli ober später ist im Neubau Ede ber Fasanen- und Zähringerstraße ber Laben mit Wohnung, bestehend in 2 Zimmern, Allsov, Küche, Magazin 2c., zu vermiethen.

kraße 47 im 1. Stock.

In einem stillen Hause (Bahnhosstraße 24) ist der 2. Stock, bestehend in 3 großen Zimmern mit Allsov nehßt allem Zugehör, auf 23. Juli wers miethen:

ein Laden mit anstossender Wohnung von 3 Zimmern und Zugehör; ein Laden mit oder ohne Wohnung von 4 Zimmern und Zugehör.

Wohnungs: Gefuch. * Gine freundliche Wohnung im 5. Stock, beflebend auf 23. Oftober eine Wohnung von 3—4 Zimmern
nehft Zugehör im westlichen Stadtseil. Anerhieten
mit Preisangabe erbeten unter Chisse C. F. 12
an das Kontor des Tagblattes.

3immer 311 vermiethent.
*3.3. Birfel 23, Gingang Lammstraße, find im 2. Stod drei schöne, unmöblirte Jimmer, auf die Straße gebend, sogleich ober auf 23. Juli zu bersmiethen. Näheres zu erfragen baselbst.

*2.2. Zähringerstraße 13, eine Treppe boch, in ber Räbe ber Dragonerkaserne, ist ein gut möb-lirtes Zimmer an einen ober auch zwei herren so-

— hirschstraße 2, Ede ber Stephanienstraße, ist ein unmöblirtes, geräumiges Parterrezimmer, auf bie Straße gebend, ohne Bedienung an einen altern herrn ober eine altere Dame zu vermiethen. Räsberes baselbst ober bei B. Kaufmann, Kaisersstraße 172, bei ber hirschstraße.

* Ein ichen möblirtes, freundliches Zimmer ift fogleich billig zu vermiethen: Ablerfir. 28, 2. Stod.

*2.1. Wielandistraße 30, parterre, ift ein möblirtes Zimmer zu vermiethen.

*3.1. Kronenftraße 27 find im 2. Stod 2 fcone, unmöblirte Zimmer auf 1. Juli ober auch früher

* Auf ben 15. Juni find 2 gut möblirte Wohn-und Schlafzimmer an einen ober zwei Herren zu vermiethen: Ablerstraße 36, zwei Treppen boch.

* Gin gut möblirtes, schones Zimmer, mit zwei Fenstern auf die Raiferstraße gehend, ift für 15 Mf. mit Bedienung per sofort ober auf Juli zu vermiethen: Raiserstraße 133, zwei Treppen hoch.

* Ablerstraße 7 ift ein unmöblirtes, freundliches Zimmer mit Speicher an eine einzelne Person so-gleich ober auf 1. Juli zu vermiethen.

* Ein freundliches, gut möblirtes Zimmer mit hübscher Aussicht ist sogleich ober auf 1. Juli zu vermiethen. Näheres Waldstraße 59 im 2. Stock.

* Ein gut möblirtes Zimmer, auf die Straße gebend, ist auf den 1. Juli zu vermiethen. Preis 12 Mart: Steinstraße 18 im 3. Stod.

* Balbftrage 95 ift im 2. Stod ein gut mob-lirtes Bimmer fogleich ober fpater zu vermiethen.

* Gin foon möblirtes Bimmer, auf bie Strafe gebend, ift fogleich zu vermiethen : Babringerftrage 35

3.1. In ber Rabe ber Infanteriefaferne, Balb-firaße 69, find im 2. Stod 3 fein möblirte Bim-mer einzeln ober gufammen fogleich ober fpater gu vermiethen.

* Ein möblirtes, auf die Straße gehendes Zimmer, nahe bem Schlofplat, ift sogleich zu vermies then: Zirkel 9 im 2. Stod.

3.1. Ruppurrerftrage 44 ift ein freundliches Man-irbengimmer, auf bie Strafe gebenb, fogleich ober

* Gin icon möblirtes Bimmer ift jogleich an einen herrn mit ober obne Benfion ju vermiethen. Bu erfragen bei Frau Schumacher Bwe, Bahn-hofftrage 42, im 4. Stock.

* Marienftraße 5, beim Babnbof, ist ein fleineres, möblirtes Barterrezimmer, auf bie Straße gebend,

* Babringerftraße 56, eine Treppe boch, find 2 fein möblirte Zimmer (Bohn- und Schlafzimmer) fofort ober spater an einen bessern herrn zu ber-miethen.

* Bahnhofftraße 48 ist im 2. Stod ein gut möb-lirtes Zimmer, nach ber Straße gebend, sogleich ober auf ben 15. Juni zu vermiethen. Auf Ber-langen mit Pension.

* Ede ber Kronen- und Kaiserstraße 36 ift sofort ein gut möblirtes, großes Zimmer zu vermiethen. Das Nähere im Edlaben ober 3 Treppen hoch.

* Ein großes, trodenes Magazin zur Aufbewah-rung von Möbeln ober Waarenvorrath ist zu ver-miethen. Näheres Zirkel 14 im 2. Stock.

Bimmer: Gefuch. *2.1. Zwei herren suchen auf 23. Oftober im westlichen Stadtthest eine schöne Wohnung von 4 geräumigen Zimmern — unmöblirt — zu miethen. Angebote mit Preisangabe sind unter R. I. an das Kontor des Tagblattes erbeten.

*2.2. Ein solibes Mäbchen, welches lochen, wasichen und putzen kann, findet bei hohem Lohn und guter Behandlung auf's Ziel eine Stelle. Zu erstragen Ettlingerstraße 9.

*2.2. Ein Mabden, welches ehrlich und fleißig ift, foden und bausliche Arbeiten verrichten fam wird auf Johanni in Dienft gesucht : Walbftrage 98

Mädchen, welche gut und einfach kochen können, Röchinnen, Jimmer-, Haus-, Kinderund Küchenmädchen mit Zeugnissen und Empfehlungen, sowie Kellnerinnen finden josort und auf's Ziel hier und auswärts gute Stellen gegen hohes Salair durch Urban Schmitt, Haupt-CentralBilreau, Ede ber Herren- u. Blumenstr. 4. 3.3.

Ein burchaus solibes, fräftiges Mädchen, welches bas Zimmerreinigen versteht, perfett naben und bügeln kann und gang gute Zeugnisse besigt, findet gegen hohen Lohn Stelle: Schulftraße 2 im zweiten Stock.

- * Gin Mäbden, welches waschen und puten sowie ben häuslichen Arbeiten vorstehen kann, wird ge-sucht. Näheres Kaiserstraße 166 im 4. Stock.
- 2.1. Ein zuberlässiges Mäbchen, welches in ber Kinderpflege gut bewandert ist, wird zu 4 Kindern gesucht. Der Eintritt kann sofort ober auf's Ziel erfolgen. Zu erfragen im Kontor bes Tagblattes.
- * Durlacherstraße 70, eine Stiege boch, wird auf's Ziel ein Mäbchen, welches burgerlich fochen fann und fich sonft allen hauslichen Arbeiten willig unterzieht, gesucht.
- 2.2. Ein durchaus braves und fleißiges Mädchen, welches tochen und alle hänslichen Arbeiten beforgen kann, findet auf Johanni Stelle: Ettlingerfiraße 17, parterre.
- * Ein braves, tatholifches Mabchen, welches gut burgerlich tochen tann, finbet fogleich ober auf's Biel Stelle. Raberes Karl Friedrichftrage 22 im

2.1. Gin brabes, fleißiges Mabden finbet auf's Biel Stelle: Spitalftrage 46 im Laben.

Ein reinliches Mäbchen, welches nähen und bügeln kann und die Hausarbeiten willig ver-richtet, findet bei einer einzelnen Dame Stelle: Schlopplag 10, Eingang Kreugstraße, eine Stiege

- * Ein folibes Mabden, welches felbftftanbig tochen fann und fich allen bauslichen Arbeiten unterzieht, wird auf's Ziel in Dienft gefucht: Stephantenftraße 37.
- * Ein fleißiges, anständiges Madden, welches toden, mafchen und pugen tann, findet auf's Ziel Stelle: herrenstraße 45.
- * Auf fommenbes Ziel wird ein tüchtiges Mäb-den gesucht, welches selbsifiandig tochen famt und fich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht: Waldftraße 6 im Meggerlaben.
- * Gin einsaches Mäbchen, welches fich allen haus-lichen Arbeiten willig unterzieht, findet auf's Ziel Stelle: verlang. Karlftraße 10 im 3. Stod rechts,
- * Ein braves, reinliches Mädchen, welches felbsisständig kochen, waschen und butzen kann, findet auf's Ziel eine Stelle. Zu erfragen Kaiserstraße 70 im Laden rechts.
- * Ein besseres Mädchen, im Nähen und Bügeln gründlich ersahren, welches auch Zimmerarbeit übernimmt, wird sogleich ober aufs Ziel gesucht: Kaiserstraße 168 im 3. Stock.
- * Auf nächstes Ziel wird ein einfaches, braves Mädchen gesucht, welches bürgerlich fochen, waschen, puten, naben und überhaupt einer kleinern Sausbaltung selbstiftändig vorstehen kann: Ablerstraße 2 im 2. Stock rechts.
- * Ein Mabden, welches gut bürgerlich fochen kann und sich willig allen hauslichen Arbeiten unterzieht, findet zu 2 Personen auf's Ziel Stelle: Biftoriastraße 16, parterre.
- * Ein tüchtiges Mäbchen, welches etwas kochen, gut waschen und bügeln kann, auch die Hausarbeit aus dem Grunde versteht, wird gesucht: Herrensstraße 18, 2 Treppen hoch links.
- * Ein junges, braves Madden für Kinder wird so-fort ober auf's Ziel gesucht: Kaiserstraße 243 im hinterhaus im 2. Stock.

- Dienst: Gesuche.

 * Ein Mädden, welches etwas toden kann und fic allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, sucht auf nächstes Ziel Stelle. Zu erfragen Douglassftraße 28 im 3. Stock.
- * Ein braves, fleißiges Mäbchen, welches tochen und alle bauslichen Arbeiten verrichten kann, sucht auf's Ziel eine Stelle. Zu erfragen Kaiferstraße 70 im 2. Stod rechts.

* Ein Madden, welches burgerlich fochen, waschen und pugen fann, sucht auf's Ziel Stelle. Zu erfragen herrenftraße 32 im 2. Stod.

* Ein solibes, ehrliches Mädchen gesetzen Alters, welches im Bügeln und Kleiber machen bewandert ist, sucht als Zinnmermädchen bei einer bessennbert ist, sucht als Zinnmermädchen bei einer bessen herrschaft eine Stelle, Eintritt nach Belieben. Dasselbe würde auch eine Stelle als Ladnerin annehmen. Man bittet, die Abressen im Kontor bes Tagblattes unter A. 100 niederzulegen.

* Ein junges, braves Madchen, welches fich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, jucht auf's Ziel eine Stelle. Zu erfragen Zähringer-ftraße 56.

* Ein Mäbden, welches gut bürgerlich koden, waschen, pugen und bügeln kann, sucht sofort ober auf's Ziel Stelle. Zu erfragen Waldhornstraße 32 im 3. Stock.

Eine zuwerlässige Person, welche einer bessern Küche selbsissändig vorsteben kann, auch Hausar-beit gerne besorgt und gut empsoblen wird, ebenso ein jungeres Pladchen, welches kochen und den übrigen häuslichen Arbeiten gut vorstehen kann, juchen auf's Ziel Stellen. Rüheres Waldstraße 25 m 2. Stock.

3600000 Mart Raffen und circa
270000 Marf Privatgelder auf
au 70 % des Schäungswerthes anszuleihen.
Zinsfuß nicht über 4½%. Kanfichillinge
werden mit 1% Nachlaß übernommen. Näheres durch Urban Sehmitt, Hypothes
ken-Geschäft, Ede der Herrens und Blus
menstraße 4.

6000 bis 8000 Mark

werben als 2. Hypotheke zu 5 1/2% auf ein Haus in ber Werberstraße von einem pünklichen Iinszahler aufzunehmen gesucht. Gerichtlicher Schähungswerth 40000 Mk., erster Eintrag 16000 Mk. Offerten bittet man unter Chiffre A. S. D. im Kontor bes Tagblattes niederzulegen.

* Ein Tapezier-Gefuch.

* Ein Tapezier-Gebilfe findet bauernde Beschäftigung bei Johann Dentler, Tapezier in Mühlsburg, Rheinstraße 214.

Arbeiterin für Schneiderei, eine gut gewandte, mit der nöthigen Fähigfeit felbst-ftändig zu arbeiten, findet Beschäftigung für dauernd. Näheres Zähringerstraße 77.

Gine beffere Rellnerin wird gesucht. Bu erfragen im Kontor bes Tag-

Rüchen:Madchen:Gefuch.

* Ein fleißiges, brabes Madchen finbet auf's Biel Stelle als Spulmabchen. Bu erfragen im Sotel Stoffleth, Karl-Friedrichstraße 28.

Stellen-Untrage.

* Es werben ein ober zwei Mäbchen, welche im Rähen tüchtig find, auf längere Zeit gegen entspre-chenben Lohn zum sosortigen Eintritt gesucht: Walb-hornstraße 33 im 3. Stock.

Lehrlings: Gefuch. *2.2. Ein Lebrling, welcher Luft hat, bas Tape-ziergeschäft gründlich zu erlernen, kann in die Lebre treten bei Adolf Gon, Tapezier, Atademiestr. 25.

Das Stellenvermittlungsbüreau des Frauenvereins bringt fich ben geehrten Herrschaften in empfehlenbe Erinnerung.

*3.3. Gin angehender Commis sucht Stelle auf einem Comptoir. Salair vorerft nebensächlich. Geft. Offerten unter Nr. 210 find im Kontor bes Tagblattes abzugeben.

* Ein zuverläffiger Sansburfche, welcher lan-gere Beit in hefels thatig war und im Befit guter Zeugniffe ift, fucht balbigft eine abnliche Stelle burch bas Bureau von S. Maas, Schlogplat 3.

* Eine zuverläffige Person mit guten Empfeh-lungen sucht fogleich Stelle bei einer fleinen Fa-milie. Zu erfragen Zähringerftraße 73 im 2. Stod.

Ein besseres Mabden von 17—18 Jahren, von auswärts, welches ber französischen Sprache mächtig ift, sucht bei einer bessern Herrichaft, am liebsten zu Kindern, eine Stelle. Der Eintritt kann sogleich geschehen. Näheres bei M. Sehn, Karlstraße 41.

Beschäftigungs:Gesuche.

6.6. Ginfache Rleiber und Unguge fur Rngben und Madden bis zu 8 Jahren werben raich und punktlich besorgt, ebenso auch Ra-hereien auf ber Maschine. Raheres Balb. ftrage 48 im 3. Stock.

eiden Wilhe

• Wo fowie ei ligen P

Für L 5.1. 10 Stü handlun

jahlt bi und Fr

ber, Sti

Mufo

in ber (Werber

Min

Berli rend Li Breifen Beschäf

werben

Frai

Adreshebe Octro Sarift

F.

Lager Cha

Mab

*2.1.

wird n lotalitä besimö

Rarler Nähere 5

wird g

fich e

Näher

Die Mädch fungirt und Er Brivat

ftaatl.

10%

Mii

porzū

* Eine Büglerin, welche gut empfohlen wird, fucht noch mehr Beschäftigung in der Boche in und auber dem Hause. Dieselbe nimmt auch Bälde aum Baschen und Bügeln an. Zu erfragen Baldsfraße 11 im Borderhaus im 3. Stock.

Berloren.

Am Samftag ben 3. d. M. wurde von der her-rens bis zur Karl-Friedrichstraße ein Brillant-hem-bentnöpfden berloren. Der redliche Finder wolle solches gegen gute Belohnung herrenstraße 18, im 2. Stod, abgeben.

* Geftern Mittag 12 Ubr ließ ein Kind und sehens eine Blechkaune mit Suppe auf bem Somarkte in ber Spitalftraße fieben. Der rebli hinder wird gebeten, biefelbe in ber Cophienftrid: chule abzugeben.

* Zugelaufener Sund.

* Zugelaufen ift eine kleine Dogge mit schwarzem Kopf und einem blauen mit Berlen geftidten halsband: Schlofigarten (Schreineret).

* Wegen Beggug von hier ift im weftlichen Stadtheil ein zweifiöckiges, gut rentables haus unter gunftigen Bebingungen zu verkaufen. Raberes kleine herrenftraße 13 im Laden. Zwischen händler verbeten.

Bu verkaufen:

Bettstellen mit Rosen und Matragen, Febernbettten, Chissonnieres, Kommoden, Pfeiler- und Baschsommoden mit Holz- und Marmorausiga, Kanapees, mehrere Garnituren, Fauteuils mit Einrichtung, Büssets, Schreib-, Oval- und vieredige Tische, Robernd Strobselfel; ganze Aussteuern werden möglicht billia berechnet billig berechnet.

1. Sirt, Rüppurrerftraße 17.

Berkaufsanzeigen.

*3.2. Gin fehr guter eiferner Raffenschrant unb eine Waschmange mit Rab find wegen Beggug von hier zu verfaufen: Walbhornftr. 11 im 2. Stod.

* Eine frangösische Bettstelle sammt Roft und Bolfter ift ausnahmsweise billig au verkaufen: Bromenabeweg 2, Ede ber Sirschftraße. Daselbst ift ein vierrabriger Wagen zu verkaufen.

* Umzugs halber find ein sehr schönes Pianino mit wunderschönem Klang, sowie ein noch neuer Koffer, ein Wehltrog und zwei Kohlenbügel-eisen billig zu verkausen: 45 Kronenstraße 45, zwei Treppen hoch.

* Ein gut erhaltenes Tafelklavier, für einen Anfänger geeignet, ift billig zu verlaufen: Abletsftraße 32 im hinterhaus.

* Eine gut erhaltene, große, spanische Wand ift gu verfaufen: Schützenftraße 38 im Laben.

* Bu verkaufen: ein electro-magnetischer Apparat, 20 Elemente, constanter Strom, gang neu und ungebraucht, von Feller in München: Bestends

* Gine Bioline fammt Raften ift billig zu ver-taufen bei 3. Zimmermann, Spitalftraße 30, par-terre, Gingang Ablerftraße.

Schützenstraße 73 sind ein gebrauchter, noch guter Flügel, ein nußbaumener Kleiberkaffen, ein runder Tisch und eine Bettlade mit Rost billig gu

Rinberbettlade mit W. 1 Kinberbettlade mit Roft und Matrape, 1 Misauglisch für 12 Personen, 1 Kinbertischen, 1 Stall sin Hasen ober Gestügel, 1 großer Waschauber, 1 Seegrasmatrage, 1 vierrädriger Wagen (Kinderspielzeug), einige Packfisten, Zeitungspapier u. alle Bücher: Belfortstraße 5 im 4. Stock.

Gin guter Rochherd mittlerer Große ift billig gu verlaufen: Sirfde

Schone, rothe Tuchftreifen, welche sich sehr gut zu Teppichen ober Schuben eignen, find billig zu vertaufen.
3.2. Simon Jose, Rrunnenstraße 2. Simon Joft, Brunnenftrage 2.

Gin großer Firmaschild und ein Reitsattel sind zu verlausen: große Herrenstraße 29 im 3. Stod des Hinterhauses.

Gine Labeneinrichtung, eidenbolgfarbig, noch neu, ift billig zu verlaufen: Wilhelmitraße 36 im 2. Stod.

Rna=

erben

Balb:

wirb, n unb Baide Balb:

Her: Hem: wolle 3, im

Dolas bliche firid:

bwar: icten

licen Haus Mä:

fcen:

ttten, fom-ipees, tung, Robr-glichst

17.

unb eggug Stod.

unb ufen: felbst

nine

einen ibler:

ıd ift

unb tenb:

uhen

2.

1 3.

• Balbitraße 93 find febr gute, alte Kartoffeln sowie einige Sade alte, kleine Kartoffeln um biligen Preis zu verkaufen.

Rir Landwirthe, Dlüller, Fruchthändler! 5.1. 2000 Stuck nene Fruchtfacke find von 10 Stud an fehr billig abzugeben in ber Eisensamblung von G. Schwarzenberger, Werberpl. 43.

man Hain.

Raiferstraße 81, jablt bie höchsten Preise für gebrauchte herren-und Frauenkleiber, Golb, Silber 2c. 2c.

21 n f a u f.

— Gold, Silber, Stidereien, Silberborten, Kleisber, Stiefel und Makulatur werden fortwährend zu nur hohen Preisen angefauft.

Wag Low, Schwanenstraße 23.

Unfauf von altem Gifen u. Wetallen in ber Gifenhanblung von G. Schwarzenberger, Werberplat 43.

Unfauf von Lumpen und alten

Berlängerte Schübenftraße 73 werben fortwäh-renb Lumpen und alte Metalle zu ben höchsten Breifen angekauft. Dasclbft finden Arbeiterinnen beichäftigung. Metallen.

Reine Bierflaschen werben ju taufen gesucht: Amalienftr. 67, parterre.

Fran Lazarets aus Bruchfal gahlt die höchsten Preise für getragene Gerrens n. Damenkleider, Stiefel zc. Abressen wolle man bei herru Octroiserheber Trifler, vor dem Bahnhof, und Octroierheber Geisendörfer, verlängerte Karlstraße 51, abgeben. 6.3.

F. Bougenot, Küfer,

Lager, Un= und Berfauf von leeren Champagner, Bordeaux und Mheinweinflaschen. Nabenplat 1. Strafburg i. E.

*2.1. Kronenftraße 22, junächft ber Kaiferstraße, wird nach Bestellung im Seitenzimmer ber Labenslofalität und über die Straße, unter Zusicherung bestmöglicher Bediemung, Kost verabreicht.

Pflegefind:Gefud. * Eine anständige Familie in der Rähe von Karlsruhe sucht ein Kind in Pflege zu nehmen. Räheres im Kontor des Tagblattes.

Alavier:Unterricht

wird grundlich und billig ertheilt, ebenfo erbietet fich ein Fraulein gur Rachhilfe in Schularbeiten, beutsch und französisch, bei Kindern. Näheres im Kontor bes Tagblattes. 85.

Unterricht. Die Unterzeichnete, welche zwei Jahre in einem Mädchen-Penfionate bes Auslandes als Lehrerin fungirte, ertheilt im Französischen, Englischen und Conversation in beiden Sprachen und Realien Brivatunterricht.

ebgegeben: Karlstraße 35, parterre. Münchener Ervort-Lager-Bier

borzüglichen Stoff, empfiehlt

K. Hetzel. Raiferftrage 124.

Theelager

3. T. Ronnefeldt in Frankfurt a. M. ju Originalpreifen bes Saufes in Frankfurt bei

F. Mayer & Cle., Ronbellplat.

Französischen Champagner

à M. 3.50 pr. Flasche empfiehlt unter Garantie ber Mechtheit

C. G. Frev.

Spitalftraße 45. 6.2.

Mineralwayer.

Aechtes Emfer, Selterfer, Karlsbaber 3 Quellen, Mergentheimer, Gricsbacher, Petersthaler, Rippoldsauer, Tarasper (Lucins=Quelle), Bichy (grande grille), Wildunger (Georg = Victor = und Helenen= quelle), Friedrichshaller, Dfener, Bilnaer und Saidschüter Bitterwaffer, sowie alle gangbaren Mineralwaffer ftets acht bei

Michael Hirsch, Rrengftrafe 3.

Matjes-Häringe

find frisch eingetroffen bei

Robert Fritz Wwe., Kaiferstraße 229.

Lagerbier

aus ber Brauerei U. Beng hier empfiehlt

C. Schwindt sen., Almalienstraße 34.

Keinster Dorich=Leberthran. geruch: und geschmadlos, in Flaschen à 60 Pf., 1 und 1.70. Derselbe eisenhaltig 1 Dt. pr. Fl.

Timo 1.70. Derfeide eifengatig I Di. Fr. Maisch, B. Merkle, Kaiserstraße. Mich. Hirsch, Fr. Wickersheim, Erbprinzenstraße. G. Bronner.

Rampfer und ächtes Insektenpulver empfiehlt Friedrich Berlan, Raiferftraße 100.

> Die P. Aneifel'iche Haar-Tinktur,

Brivatunterricht.

N. Mansbach, Zirfel 30, flaatt. geprüfte Lehrerin für höhere Mäbchenschulen.

10% unter dem Einfanfspreis darf einen Weltruf erworden und wohl auch unübertroffen bleiben wird (sind doch die meisten der neu aufgetauchten Mittel nichts wie geringwerschieden der Nachdaufer u. Nordhäuser Sümmel Rachenschen zu 1, 2 und 3 M. 14.7

Anfrichtig wohlmeinend

empfiehlt Jebem , bem es um eine gebeihliche Rogeneration seines Haares zu thun ift, fatt ber fcares troffenen Haarwaffers von Retter in München sich zu bedienen. Zu haben um 40 Pf. und Mt. 1,10 bei herrn G. Martin, Karl. Friedrichstraße, Karlsruhe.

Bum Selbstanfpoliren ber Möbel empfehle eine vorzügliche

Möbelpolitur.

Solche, mit einem Lappchen aufgerieben, reinigt biefe, wenn noch fo alt, vollstänbig von Flecken und gibt ihnen wieber einen prächtigen Glang.

U. Harauntin, Waldftr. 10.

Insecticide-Vicat.

preisgefrentes, vorzüglich bewährtes Mittel jur ganglichen Bertilgung ber Schwabentafer und Wangen,

L. Mranth, Walbstraße 10.

Fußbodenlacke,

borgugliche Qualität, in verschiebenen Farben empfiehlt

I. Karnush, Walbstraße 10.

Gisenspäne

jum Reinigen von Parquet-Boben empfiehlt ju billigem Breife

L. Brauth, Balbstrage 10.

Wegen vorgerudter Saifon vertaufe ich gu berabgefetten Breifen: fpanifche Blonden in fdwarz, weiß

und crême, Peribefat und Franfen, eine Barthie weiße Spiten,

feibene Banber, Perlmutter:, Steinnuß:, Fan-taffe: und Stoff: Anopfe von 15 Pfg. an per Dutenb.

Friedrich Storz,

Raiferftrage 58.

Kinderhütchen, Kleidchen, Schürzen, Strümpfe, Söckchen und Kragen

sowie Kinderwäsche jeder Art in grosser Auswahl empfiehlt zu bekannt billigen Preisen

> Heinrich Cramer, Kaiserstrasse 189.

Meiseartifel,

als: große Koffer für Herren und Damen, Handtoffer, Batentloffer, Touristentornister und Laschen, Umbängtaschen, Gelbtaschen, Toiletterollen, Feldflaschen, Trinsbecher und Damentaschen empsiehlt in schöner Auswahl und zu billigen Preisen

Julius Meher, Kaiserstraße 211.

Großer Ausverkauf

von fammtlichen vorräthigen Schubwaaren: Kaiferftraße 41.

J. Stock.

Bu meinen bisher durch ihre besondere Güte überall bewährten

Sausmader leinene

Stüd M. 2.20,

starkfädige Waare, das Betttuch vollständig lang u. breit, habe noch eine sweite, chenso gute Qualität, nur halbgebleicht, zugelegt und verkaufe diefelbe

Stild W. 1.80.

Max Levinger,

143 Raiferstraße 143.

Ettlinger Bleiche.

Für die feit einer Reibe von Jahren im besten Rufe stehende Bleiche nehme auch bieses Jahr wieder Bleichstoffe an und sichere gute

Carl Malzacher,

Großh. Hoflieferant, Lammftrage 5.

Gemalte Kenster-Konleanx

in verschiebener Auswahl billigft.

Jul. Kæssing, Tapezier, Zähringerstraße 62.

Feniterronleanr Gemalte in großer Muswahl zu billigften Breifen.

Albert Oberst, 221 Raiferstraße 221.

L. Doering Nacht., Kaiserstrasse 159, Ecke der Ritterstrasse,

liefert prompt: Briefpapiere und Couverts

mit feinen Monogrammen.

Geschmackvolle Auswahl und sorgfältigste Ausführung.

Geschäfts-Empfehlung.

- Fischaquariume verschiebener Große find ftete gur Unficht vorrathig, und halte ich fortwährend Badewannen und Bad: öfen in bekannter Qualität und zu billigen Preisen auf Lager und werden alle in bieses Fach einschlagenben Arbeiten auf's Prompteste ausgeführt. Hochachtung&vollft

Karl Meinhold, Blechner und Inftallateur, 23 Atabemieftraße 23.

Wagenschmiere,

per Kil. 40 Riennia Friedr. Köfter, Ruppurrerstraße 94.

Bei ber am 20. Juni vor Notar und Zeugen vorgenommenen Amortifation von Gparicheinen find folgende Nummern gezogen worden

Mr. 1556 1988 175 933 2374

Die Auszahlung biefer Sparicheine mit

100 MR.

fann bei ber Centralftelle fowie bei unferen berren Bertretern (in Karlsruhe bei Herrn H. Th. Weeber, Wilhelmftr. Nr. 24, werttäglich in ben Bureauftunden von 10-12 pfiehlt beftens und 1-3 Uhr) bewirft werben.

Berlin, ben 11. Juni 1882.

Rabatt-Spar-Anstalt.

Mubrkohlen aus dem Schiff

empfehle billigft A. Birnbacher,

Zähringerstraße 73, neben bem Banthaus B. E. Somburger.

Beute fruh 9 Uhr Bellfleifch: Nachmittags 4 Uhr Leber:, Grieben, und Bratwürfte fowie Sauerfraut und Schweinerippchen empfiehlt be: Alex. Ochs. ftens

Heiraths: Antrag!

* Eine junge, fein gebildete Beamtenwittwe nansehnlichem Bermögen, 24 Jahre alt, wünscht gimit einem höbern Beamten in den nittleren Jaren zu verheirathen. Ernstgemeinte Anträge bin man gefälligst unter Anschluß der Photograpt unter Chiffre G. 100 positagernd Karlbruhe abs geben. Discretion Chrensade.

Die Restauration von Leopold Laub

Belfortstrafe 13, empfiehlt beute früh Reffelfleifch, Abends frije Leber- und Griebenwurfte nebst Schwarten magen.

Brauerei Bischoff.

Donnerstag Morgens Wellfleifch, Abend frifde Leber: und Griebenwurfte em

Karlsruhe. Auf der Schiefwiese vor de Festhalle.



Auf vielseitigen Bunich f Circus en miniature i Attentheater.

Ch

reutl

Millen S Can

Rarier

EII

Beute :

1/1

Arb

12 Bere

Mn

Durch & ber M Babifch 21 in t

ifter un

Bi

oldig b

233

E. Reinhardt.

von beute ab bis auf Weiters täglich zwei große Von ftellungen statt. Anfang ber I. Borstellung Nachmittags 5 Uk. ber II. Abends 8 Uhr. Preise der Pläge sind bekannt.

Bu gütigem Besuch labet ergebenst ein

Jean Baese, Direktur.

NB. Heute zum Schluß ber Abend-Borstellum

Grand Steeple-chase ober die englisch

Unzeige und Empfehlung.

Einer verehrten Einwohnerschaft Karlsruhe's bringe ich meine reiche Auswahl braunen, schwarzen, Golb- und Antik-Leiften zum Einrahmen von Bilbern und Spiegeln empfehlende Erinnerung, mit dem Bemerten, daß Bestellungen im Hause Sirschstraße sowie im Laben ber Algentur der literarischen Anstalt Freiburg, Kaiserstraße 15 woselbst auch Muster zur Einsicht ausliegen, entgegengenommen werden. Unter Zusicherm prompter und billig r Bebienung zeichnet achtungsvoll

F. P. Gerber, Glasermeister.

Fußbodenglanzlack

in jeber gewünschten Farbe, fonell trodnenb und haltbar, wie feit Jahren haben in ber

Material- und Farbwaarenhandlung von

L. Schwaab. Großh. Soflieferant.

Riederlage bei Fried. Schmidt, Ritterfraße 4.



Lönholdt's patentirte, verbefferte amerifanische

Circulations Füllöten

Luftheizung, Bentilation, Wafferverbunftungs= und Roch= Borrichtung,

in ichonfter Form und Ausführung empfiehlt unter vollständiger Garantie

der alleinige Vertreter: D. Becker.



Baden-Württemberg

Aromatisches Aranter:Dampfbad.

ittwe 1

ren Ja äge bin tograph the abu

Laub,

de frije warte

Mbend

fte en

dit.

r Der

mid fu

are a

Weiters je Von

5 Uhr

ftur.

orftelli englije

wahl

egeln

ige 15 icherw

ren 1

Gegen Gicht, Rheumatismus, Gelenkentzündung, Mieberweb, Madigkeit in den Gliedern, Kreuzweb, berenschuß, Schnupfen, Heiferkeit, Husten, überhaupt rankbeiten, die von Erkältungen herrühren. Geöffnet an Werklagen von Morgens 8 Uhr dis bends 6 Uhr, an Sonns und Feiertagen nur dis

Addungsvoll B. Wenz,

Tentichnenrenth. Codes-Anzeige.

Freunden, Geschäftsfreunden u. Befannten eine hiermit die fcmergliche Radricht, bag afer innigft geliebter Gatte, Bater und

Michael Chriftof Stober,

Maurermeister, m Dienstag ben 13. d. M., Abends 7 Uhr, m Alter von 58 Jahren von seinem schmerz-ichen Leiden erlöst wurde. Wir bitten um stille Theilnahme.

Chriftine Stober, nebst Rinbern. Die Beerbigung findet Donnerstag ben 15. b. M., Abends 1/36 Uhr, in Teutschneusreuth flatt.

Danklagung.

Cannchen Schleich, geb. Giefer, gernbieren frantheit besuchten, ihren Sarg fo ich mit Blumen schmudten und bieselbe zu ihrer pien Rubestätte geleiteten, sage ich hiermit meinen armften Dant.

Per tieftrauernde Gatte: P. Schleich, Schutzmann. Karlsrube, ben 14. Juni 1882.

Eurnlehrer:Berein. beute Abend Mabchenturnen.



Geburtsfeier

im Mohren.

Urbeits:Rachweisbürean.

Bir bitten alle Diejenigen, welche Arbeiter irsend welcher Art brauchen, und hievon gefälligst mandlich ober schriftlich zu benachrichtigen.
Die Arbeitsvermittlung ist unentgeltlich.
Das Büreau befindet sich im Rathause, Zimmer Rr. 14. Karlörube, den 6. Juni 1882.
Berein gegen Hause und Straßenbettel.
Epe mann.

[Aus ber Rarleruber Beitung.] Amtliche Mittheilungen.

Durch Allerhöchste Kabinets-Ordres vom 3. t. Mte ber Mittmeister und Escadronschef Schmidt vom Babischen Dragoner-Regiment Markgraf Marimilian 1. 21 in das 2. Hannover'iche Dragoner-Regiment Nr. 16 ber Premierlieutenant Hardt vom Oftpreußischen Tagoner-Regiment Nr. 10 unter Beförderung zum Rittiffer und Escadronchef in das 2. Babische Dragoner-giment Markgraf Marimilian Nr. 21 versetzt worden.

Bitterungsaussichten für Donnerstag ben 15. Juni: Boltig bis trüb; etwas wärmer; abnehmenber

Meteorologifche Centralftation Rarlerube. Witterungebenbachtungen

13. Juni.	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Morg. 2 - Mitt. 6 - Abrs. 14. Juni.	+ 13 + 10	27" 7" 27" 8"' 27" 8"'	Sübwest	umwölft
6 H. Morg. 2 - Mitt. 6 - Abbs.	+ 5 + 8 + 71	27" 9" 27" 9" 27" 9.5"	Sübweft	Regen "

Standesbuchs: Ausjüge.

Junt. Delurich, alt 5 Jahre, Bater Colomotivführer Rogefe.

Vollständiger Ausverkauf.

Wegen Aufgabe bes Beschäftes habe ich, um rasch zu räumen, bie Preise nochmals bebeutend reduzirt und berkaufe ich nachstehende Artifel bebeutenb unter ihrem Werthe:

Band, Blumen, Federn, Strobhüte, Tüll, Spigen, Franfen, Cammte, Atlafe, Gaze, Befagartifel u. f. w.

H. Landauer.

Raiferstraße 183.

Velocipèdes.

Ginem Tit. Publikum erlaube ich mir, meine Agentur in empfehlende Erinnerung zu bringen und empfehle ich:
""Gerald" u. "Special-Herald" Bievele, mit bestem politrem engl. Stahl, seinsten Gummiringen und horngriffen, vorzüglich leichte und elegante Maschine mit 50—72 Stablspeichen, zum Preise von M. 235 bis M. 270;
"Frankfurt", Velocipede, ganz nach englischem Muster solid gebaut und sehr dauerhaft, zum Preise von M. 110 bis M. 145.
Preise von M. 110 bis M. 145.
Preise von M. 125 bis M. 250cf.

Breise von M. 126 bis M. 145.

Breise von M. 126 bis M. 145.

Breise von M. 127 bis M. 145.

Breise von M. 128 bis M. 145.

Breise von M. 128 bis M. 250cf.

Leopold Hügle. 2.1.

Berficherungs. Gefellichaft Thuringia in Erfurt.

Grundkapital M. 9,000,000, wovon M. 6,750,000 begeben.
Die seit 1853 besiehende Gesellschaft schließt gegen seite, billige Prämien:

1. Feuerversicherungen jeder Art;

2. Lebensversicherungen zur eigenen Bersorgung für das Alter, sowie zur Bersorgung der Angehörigen, als: Leibrenten, Wittwenpensionen, Kapitalversicherungen auf den Todesfall, ohne und mit Gewinnantheil, Kapitalversicherungen auf den Todes- und Lebensfall, Alters- versorgung, Aussteuerversicherungen zc. zc.

Berssicherten Beamten werden Cantionsdarlehen gewährt.

3. Transportversicherungen auf Waarentransporte per See, Fluß, Eisenbahn oder Frachtswagen;

4. Berficherungen gegen förperliche Beschäbigungen burch Unfälle auf Reisen sowie gegen Unfälle aller Art.
Der Unterzeichnete empfiehlt sich jum Abschluß vorstehender Bersicherungen und ist zu jeder gewünschten Auskunftsertheilung gerne bereit. Rarleruhe, im Juni 1882.

Harl Hosp, Saupt-Agent der Thuringia.

v. Schilling'sche Verwaltung,

30 Baldfrage 30,

empfiehlt Tafelbutter per Pfund 1 M. 20 Pf., ausgezeichnetes Chmalz per Pfund 1 M., fehr guten weißen Rafe per Pfund 20 Pf., Salat und Gemufe zu Marktpreisen.

Luhrkohlen

ans dem Schiff

empfehle billigft

6.4.

Philipp Vomberg,

Lintenheimerftraße 15.

Gefl. Aufträge nimmt auch entgegen: Frau Ferd. Strauß Wwe., Zirkel 11.

empfehle ich ab Schiff Maxau zu billigften Preisen.

Solz und Roblengeschäft A. v. Steffelin,

Bahnhofftraße 44 und 46.

Gine Schiffsladung

von guter Qualität wird in nächsten Tagen für mich in Magau eintreffen, was hiermit unter Zusicherung billigfter Bebienung empfehlend anzeige.

Fritz Werntgen, 29 Beftenbftraße 2

Geft. Aufträge nimmt entgegen: herr &. Sturm, Raufmann, Raiferftraße 150.

Magdeburger Allgemeine Versicherungs-Aftien-Gesellschaft

" 4567 000.— Mt. 7567000 .-

Die Gefellschaft schließt: Versicherungen einzelner Personen gegen Unfälle.

bon welchen biefelben mabrend ihrer Berufsthätigkeit ober auf Reifen, ober bei fonftigen Gelegenheiten betroffen werben.

Billige, fefte Bramien.

Coulantefte Bebingungen.

Bur Ertheilung naherer Austauft empfehlen fich bie unterzeichneten Bertreter ber Gefellichaft:

W. Rothermel, General-Agent, Karlftrage 9, C. Baumann, Saupt-Agent, Atabemieftrage 20, G. Strauf, Raufmann, Bahringerftraße 54, Em. Loreng, Raufmann, Biftoriaftrage 19.

Nr.

juruc

bälfte

häusch eim S

o zeit

Triber

beigefüg

frage fo ich ber

bem Die bon 15 2

Beigen, b

Leber of

Fremde

übernachteten bier bom 13. bis 14. Juni. Erbprinzen. Graf Stadelberg m. Fam. u. Dienerich. a. Ruflant. Baron v. Kleubgen v. Graz. Martin m. Frau a. Englant. Ragel, Rim. v. Franffurt.

Frau a. England. Ragel, Rim. v. Frankfurt.

Geift. Lint, Kabr. und Lug, Kaufm. von Stuttgart. Bafler, Tuchfabr. v. Kreutenstadt. Baren, Dolghot. von Oppenau. Schmidt, Laufm. v. Mannheim. Eppinger, Kim. v. Errafburg. Kels, Rim. v. Gernsbach. Könster, Kim. v. Uteberlingen. Boltere, Kim. v. Köln. Schmidt, Kfm. ron Erenkoben. Steinmann, Kim. v. Giberfelb.

Goldene Tranbe. Dickmann, Kim. v. Labenburg. Binber. Kim. v. Stuttgart. Wören, Kfm. v. Kreiburg. Baumeister, Kfm. v. Reibenstein. Bollinger-Auer, Lebrer Baumeister, Kfm. v. Rertenkacher. Krip. von Steinmanern.

v. Bafel. Frau Fortenbader, Priv. von Steinmauern. Jod, Kim. v. Oberstein. Blong n. Menger, Rfl. von Konftang. Sauge, Rfm. v. Moos. Schidle, Rfm. von

Ronftan. Dauge, Rim. v. Moos. Schidle, Kim. von Mannheim.

Grüner Hof. Dr. Steidal, t. t. Concipist v. Aronensburg. Stollwert, Fabr. v. Köln. Gasteiger, Holdbil. v. Grünstein. Sriebold, Offizier a. D. v. Etrassand. Bentle, Kim. v. Greit. Brandt, Rim. v. Grünstadt. Bep, Kim. v. Grünstadt. Mauen, Kim. v. Dfienburg. Maier, Kim. v. Straßburg. Bod, Kim. v. Dfienburg. Maier, Kim. v. Etrasburg. Bod, Kim. v. Brüssel. Grünemann, Kim. v. Anstrutt. Oom, Kiw. v. Bapreuth.

Hotel Germania. Gerber u. Herz, Kil. v. Köln. Schrey, Kim. von Greseb. Joseph, Mendel u. Ritgen, Kin. v. Kransturt Paud, Kim. m. Tocher v. Dielefelt. Göße, Rausim. v. Merane. Freund, Kausim. v Dresben, Theusen, Kim. v. Merane. Freund, Kausim. v Dresben, Theusen, Kim. v. Merane. Freund, Kausim. v Dresben, Theusen, Kim. v. Meyett. Bübler, Kim. v. Ludwigsbassen. Psiesten, Kim. v. Rheyet. Bübler, Kim. v. Ludwigsbassen. Psiesten, Kim. v. Kursann, Meirrer v. Beerfelden. Bert, Psarrer von Girschorn. Posimann, Biarrer m. Krau v. Mechtersheim. Kaurmann, Reiss u. Beutsbaber, Bfarrer v. Stuttgatt. Bennighes, Psarrer v. Sidenhofen. Menton, Psarrer v. Unterdwicheim. Maas, Psarrer v. Neckarsteinach. Ledberhose, Harrer v. Gisenz, Leutwein, Bfarrer v. Dietlingen. Kölle, Psarrer von Weislech. Maper, Psarrer v. Gilmendbingen. Sölle, Psarrer von Weislech. Maper, Psarrer v. Gilmendbingen. Söller, Psarrer von Weisler. Dassen, Anser, Habr. Desindson, Desinden. Bunz, Diafonns v. Winnehen. Schildwossy, Ment v. St. Petersburg. Dr. Könnigswarter u. Benzins, Berwaltungsvath von München. Wolte, Dietli. v. Suttgart. Korn, Bez. Ing. v. Basel. Kause, Hent. v. Lenning, K. von Bertin. Gert, Kim. v. Bielefelt. Kurrei, Kim. v. Bielefelt. Kurrei, Kim. von Stuttgart. Reuß, Kim. v. Bielefelt. Kurrei, Kim. von Stuttgart. Reuß, Kim. v. Bielefelt.

v. Kaffel. Amensty, Kfm. a. b. Schweiz. Riechers, Kfm. v. Frantfu t. Enthofen, Rfm. v. Reuß. Honcamp, Kfm. v. Erfurt. Karthaufer, Kfm. v. Strafburg. Betry, Rim. v. Mannheim. Feiten, Rim. v. Remicheibt. Breistenbach, Rim. v. Leipzig.

benbach, Kim. v. Leipzig.

Hotel Stoffleth. Wagner, Steuereinnehmer m. Fam. v. Kanbel. Roaf, Pfarrer v. Landshut. Gageur, Amtsrichter v. Biesloch. Wepler, Kim. v. Reultadt. Keßler, Kim. v. Göckhaufen. Lerzog, Kim. v. Dithofen. Bath, Kim. v. Wannheim. Kramer, Kim. v. Kütth. Komp. Kim. v. Ulim. Bender, Kim. v. Dresden.

Hotel Tauthfänser. Meyer, Kausm. v. Kehl. Kaussmann, Kim. v. Lahr. Liebold, Kim. v. Heblerg. Wogel, Bürgermitr. v. Böllingen. Bühler, Landwirth v. Ottoschwanden. Freundschig, Landw. von Dochbausen. Schwab, Landw. v. Nonigsbosen. Rittinger, Landw. v. Mid. Wannemacher, Landw. v. Huttinger, Landw. v. Mid. Wannemacher, Landw. v. Hügen. Wangermitr. v. Keinerbeiter. Böhler, Glasmacher v. Grünwald. Frey, Stenersommisser v. Ettlingen.

far v. Ettlingen.
Prinz Max. Pfaff, Kfm. v. Gobramstein. Weimer, Kfm. v. Deibelberg. Dochheimer, Kfm. v. Wainz. Goger, Kfm. v. Beien. Ath, Kfm. v. Gannstatt. Schurmann, Kfm. v. Gtberfelt. Mert, Kfm. v. Freiburg. Schmibt, Kfm. v. Straßburg. Kauffmann, Kfm. v. Stutgart. Seisart, Kfm. v. Jürich. Rett, Kfm. v. Frankfurt. Ehmann, Kfm. v. Burgburg. Daffenbach, Kfm. v. Nemscheibt. Altifel, Stub. v. Cassel. Wunsch, Müller v. Forbach. Kreft, Briv. v. Offenburg.

Reicheadler. Judt v. Mannheim. Maier von Sternnetels.

Tagesordnung.

ber Cchwurgerichtefigung bes Großh. Landgerichts Karlsruhe. II. Quartal 1882.

Montag ben 19. Juni, Borm. 8 Uhr: Die Antlage gegen Theobor Rern, Taglobner von Rarlerube, wegen Morbverfuche.

Dienstag den 20. Juni, Borm. 8 Uhr: Die Antlage gegen Friedrich Beh von Weingarten, wegen eines Bergebens gegen die Sittlichfeit. Dienstag den 20. Juni, Rachm. 5 Uhr: Die Antlage gegen Karl August Beißer, Mehger-bursche von Reichenbach, wegen eines Bergebens gegen

Mittwoch den 21. Juni, Borm. 8 Uhr: Die Anflage gegen Katharina Lichtenfels letig von Küppurt, wegen Kindsmorts. Mittwoch den 21. Juni, Rachm. 4 Uhr: Die Anflage gegen Karl Bergmann, Taglöhner von Annweiler, 3. St. babier, wegen Urfundenfälschung und Betrugs.

Donnerftag den 22. Juni, Borm. 8 Uhr: Die Anlage gegen Georg Christian Multer w Pforgheim, wegen Korperverlegung mit tobtliche

Donnerstag den 22. Juni, Rachm. 4 Uhr: Die Unflage gegen Lutwig Leicht von Rugbaum wegen Brandftiftung.

Freitag ben 23. Juni, Borm. 8 Uhr: Die Unflage gegen Lubwig Schrober von Fordhelmegen Tobifchlage.

Breitag ben 23. Juni, Borm. 11 Uhr: Die Antlage gegen Friedrich Deil von Liebolebelm megen Meineibe.

Samfiag ben 24. Juni, Borm. 8 Uhr: Die Antlage gegen Johann Sambich IV. Chefra Martha Jofeta geb. Doffinger, von Rheinhause

Samftag ben 24. Juni, Borm. 11 Uhr: Die Antlage gegen Rarl Schore, Taglohner m Blantenloch, wegen Brandftiftung.

Tagesordnung bes Großh. Landgerichts Rarlsruhe.

Samftag ben 17. b. Dite., Bormittage 8 uhr Straffammer. 3. A. S. gegen Jafob Lieb von Flebingen, wegen Diebstable.

3. A. G. gegen Margaretha Choll von Bleblingta wegen Diebftable und Unterschlagung.

3. N. S. gegen Abam Meroth, Taglohner von bin wegen Diebfichte. 3. A. S. gegen Schuffer Friedrich Rupp von Luv gensteinbach, wegen eines Bergebens gegen bie Sim lichfeit.

Bormittage 9 Uhr: 3. M. G. gegen Jofef Daufer von Frankened, mege Diebstahle.

M. G. gegen Matthaus Gauer bon Gentingen, megen Diebftable.

3. M. G. gegen Deinrich Fagler von Forft , wegen Diebftabis.

Diebstahls.

3. A. S. gegen Luise Sauberlich von Pforzhein, wegen Diebstahls.

3. A. S. gegen Alexander Schangenloch und bessa Stiestochter Brigitte Brenner von Destringen, wegn eines Vergebens gegen die Sittlichtett.

Bormittags 10 Uhr:

3. A. S. gegen Valentin Kühn von Oberweier, wegt Diebstahls.

3. A. S. gegen Karl Kernberger von Bruckly wegen Diebstahls.

Bekanntmachung.

Um bas rechtzeitige Erscheinen ber für bas Karlsruher Tagblatt bestimmten Anzeigen auf ben folgenden Tag zu sichern, erlauben wir uns, barauf aufmerksam zu machen, baß größere Ankündigungen von 8 Uhr Morgens bis spätestens 21/2 Uhr Nachmittags,

kleinere Anzeigen bagegen von 8 Uhr Morgens bis 4 Uhr Abends aufgegeben werden konnen.

Für bie Montags=Nummer bestimmte kleinere Ankündigungen wollen von 9 Uhr bis spätestens halb 11 Uhr Bormittags abgegeben werben.

Kontor des Karlsrnher Taablattes.

Bochengottesbienft. Donnerstag ben 15. Juni, Abends 6 Uhr, in ber Kleinen Rirde: Berr Defan Bitte I. Drud und Berlag ber Cor. Fr. Muffer'fden hofbudhandlung, rebigirt unter Berantwortlichfeit von 2B. Duller in Rarierube.

Baden-Württemberg